

## **PRESSEMITTEILUNG**

Hannover, 10. Februar 2022

### **Hauswirtschaft: Es tut sich was im Lande**

**Die LAG HW Nds. unterstützt die Vorbereitungen für den Deutschen Hauswirtschaftskongress Anfang Mai in Hannover und entwickelt in einem neuen Projekt Modelle zur Förderung der flächendeckenden Versorgung mit hauswirtschaftlichen Dienstleistungen für private Haushalte.**

Seit letztem Jahr laufen die Vorbereitungen für den zweiten Deutschen Hauswirtschaftskongress, der am 02. und 03. Mai 2022 im Schloss Herrenhausen in Hannover stattfindet. Das Motto lautet: Hauswirtschaft: relevant. nachhaltig. sicher.

Die gesellschaftspolitische Bedeutung und Systemrelevanz hauswirtschaftlicher Dienstleistungen im ambulanten und stationären Bereich, die Notwendigkeit von Bildung und Digitalisierung sowie Möglichkeiten der systematischen Implementierung eines Nachhaltigkeitsmanagements werden durch Hauptvorträge beleuchtet. In sechs parallelen Foren wird die Bedeutung der professionellen Hauswirtschaft im Kontext von Berufen aus dem Gesundheitswesen und der Sozialen Arbeit dargestellt, die Potenziale haushaltsnaher Dienstleistungen und der hauswirtschaftlichen Betreuung diskutiert, die Notwendigkeit hauswirtschaftlicher Kompetenz für eine nachhaltige Verpflegung in Kitas und Schulen begründet und die Situation von Digitalisierung und Qualifizierung für die Hauswirtschaft erläutert.

Die LAG HW Nds. ist Kooperationspartner für den offiziellen Veranstalter, den Deutschen Hauswirtschaftsrat. Barbara Otte Kinast, Ministerin des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, hat die Schirmherrschaft übernommen und unterstützt den auch finanziell vom Ministerium geförderten Kongress mit einem Grußwort. Institutionen und Firmen aus Niedersachsen sind in der Begleitausstellung vertreten. Informationen zur in Präsenz geplanten Veranstaltung, zu der über 300 Gäste erwartet werden, finden sich auf der Homepage, über die auch ab sofort Anmeldungen möglich sind: [www.hauswirtschaftskongress.de](http://www.hauswirtschaftskongress.de)

Die LAG HW Nds. bearbeitet zudem seit Jahresbeginn bis Ende 2023 ein Projekt zur Förderung und Qualitätssicherung haushaltsbezogener Dienstleistungen. Das Projekt wird vom Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert. Der gestiegene Bedarf aufgrund des demografischen Wandels und der zunehmenden Single-Haushalte, sowie für die – auch bedingt durch die Corona-Pandemie – gestiegene Anzahl von Haushalten in prekären Lebenslagen kann aktuell nicht befriedigt werden. Die Situation hauswirtschaftlicher Unterstützung für private Haushalte soll in diesem vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz geförderten Projekt beispielhaft dargestellt und Lösungsmöglichkeiten für das aktuell ungenügende Angebot erarbeitet werden. Hierzu führt die LAG HW Nds. schriftliche Befragungen bei vorhandenen und potenziellen Anbietern und Unterstützern sowie Workshops mit Expertinnen und Experten aus diesem Bereich durch.

V.i.S.d.P. und Rückfragen:

Anja Köchermann | LAG HW Nds. e.V. | Alleestr. 1 | 30167 Hannover |

Tel. 0511 37 39 2027 | E-Mail [info@lag-hw-nds.de](mailto:info@lag-hw-nds.de) | Internet [www.lag-hw-nds.de](http://www.lag-hw-nds.de)